

Vom Eigenen abstrahieren und sich in andere hineinversetzen.

Inhalts- und Handlungsaspekt

Die kulturelle Vielfalt der Pfarrei vor Ort ► wahrnehmen, ► annehmen und ► wertschätzen: [Christliche Traditionen unterschiedlicher Kulturen](#) | [Migrantinnen und Migranten](#) | [Missionen](#) | [Sprachenvielfalt](#) | ...

Thematischer Fokus

Im Zentrum des Aufgabensets steht die Sensibilisierung und das Bewusstwerden der Kinder für die vorhandene Vielfalt katholischer Traditionen und Lebensweisen in der eigenen Pfarrei. Konkret wird die Kompetenz an der Frage erarbeitet, welche unterschiedlichen christlichen Traditionen es in verschiedenen Ländern, mit denen Menschen aus der eigenen Pfarrei verbunden sind, gibt.

Begegnen

B-1 Die Kinder werden zum Beispiel mit folgender Aufgabe konfrontiert: Seit einigen Wochen ist in deiner Klasse eine neue Mitschülerin, mit der du dich sehr gut verstehst. Unter der Woche klappt das Abmachen bei euch beiden schlecht. Nun habt ihr euren Eltern vorgeschlagen, euch am Sonntag zu verabreden. Die Eltern deiner Mitschülerin haben dich eingeladen, den Sonntag mit ihnen zu verbringen. Sie möchten dich dafür mitnehmen zum portugiesischen Gottesdienst, den sie regelmässig besuchen. Deine Eltern können sich das vorstellen, möchten aber erst noch einige Fragen von dir geklärt haben. Wo findet der portugiesische Gottesdienst statt? Ist das denn ein katholischer Gottesdienst? Wie lange dauert der Gottesdienst und ist daran etwas speziell zu beachten? Sammelt in der Gruppe, was ihr über portugiesische Christinnen und Christen in der eigenen Pfarrei wisst. Notiert alle gefundenen Informationen, die eure Eltern überzeugen könnten, dass ihr den Tag mit der Familie der neuen Mitschülerin verbringen dürft. Diskutiert, welche Informationen euch fehlen und wie ihr diese beschaffen könntet.

...

Erfahren (Niveau 1 oder 2)

E-1 (N2) Die Kinder sammeln auf einer Weltkarte alle Länder und Landesregionen, mit denen Menschen aus der eigenen Pfarrei verbunden sind. Dazu recherchieren sie auf dem Pfarramt, in allen Gruppen und Vereinen, die mit der Pfarrei verbunden sind, im Pfarrblatt und über Fragebögen, die sie den Pfarreimitgliedern zukommen lassen. Sie ergänzen die Weltkarte um Angaben zur Anzahl Personen aus der Pfarrei, die mit dem jeweiligen Land bzw. der jeweiligen Landesregion verbunden sind und was sie über die Form der Verbundenheit wissen.

E-2 (N2) Die Kinder wählen nach Interesse ein Land oder eine Landesregion aus. Sie suchen den Kontakt zu einer Person aus der Pfarrei, die mit diesem Land/dieser Landesregion besonders verbunden ist. Gemeinsam mit dieser Person vertiefen sie sich in die dortigen christlichen Traditionen und Feiertage, ergründen, wie die Person in die Schweiz kam, wie sie in der Schweiz ihren Glauben leben kann, was ihr dabei fehlt, was ihr hilft. Ihre Erkenntnisse präsentieren den Kindern der Gruppe anhand von Interviews, Bild- und Tonaufnahmen, Gegenständen etc.

...

Intensivieren (Niveau 1 oder 2)

I-1 (N2) Die Kinder besuchen in kleinen Gruppen jeweils eine Mission des Pfarreigebiets, deren Kultur ihnen bisher fremd ist. Dabei bereiten sie Fragen an den Missionar und/oder andere Personen, die in der Mission aktiv sind, vor, halten diese in Filmaufnahmen fest, erleben einen Gottesdienst sowie ein gemeinschaftliches Beisammensein in der Mission mit. Ihre Eindrücke und Materialien verarbeiten sie in einem Beitrag, der auf der Webseite der Pfarrei aufgeschaltet wird.

I-2 (N2) Die Kinder wählen einen ihrer Lieblingsbräuche zu einem christlichen Fest aus und gehen der Frage nach, woher der Brauch kommt und wo man auf der Welt den Brauch kennt. Sie gestalten eine Fotogeschichte dazu, wie sie damit umgehen würden, wenn sie in ein Land ziehen, an dem man ihren Brauch überhaupt nicht kennt. Die Fotogeschichten präsentieren sie einander.

I-3 (N2) Die Kinder lesen sich in die Webseite der Deutschsprachigen Katholischen Gemeinde Sankt Elisabeth – Singapur (www.dt-katholiken.sg/wp) ein. Sie überlegen sich, welche Bedeutung eine deutschsprachige kirchliche Gemeinschaft für die Menschen in Singapur wohl hat. Sie nehmen Kontakt zur Gemeinde auf und organisieren einen Videochat, in dem sie mit Verantwortlichen von Sankt Elisabeth in Austausch kommen. Über ihre Erfahrungen schreiben sie einen Bericht im Pfarrblatt.

...

Zeigen (Niveau 2 oder 3)

Z-1 (N2) Die Kinder erstellen eine Jahresplanung für das Kirchenjahr, in das sie wichtige Feiertage und Traditionen von Menschen anderer Kulturen in ihrer Pfarrei integrieren und Vorschläge machen, welche dieser Feiern und Traditionen in der eigenen Pfarrei aufgegriffen werden könnten. Sie stellen den Jahresplan und ihre Vorschläge dem Seelsorgeteam vor (N2).

Z-2 (N3) Die Kinder gestalten anlässlich des Tags der Völker eine Ausstellung zu christlichen Traditionen in Ländern, mit denen Menschen aus der eigenen Pfarrei verbunden sind. Gemeinsam mit Menschen aus der Pfarrei gestalten sie dafür Plakate, Videos, Tonaufnahmen etc., auf denen sowohl Einblicke in die Traditionen anderer Länder als auch das christliche Leben von Menschen aus diesen Ländern in der Schweiz gegeben werden. Teil des Anlasses ist auch ein gemeinsamer Gottesdienst, eine gemeinsame Verpflegung bei der Ausstellung und möglicherweise ein weiteres Rahmenprogramm wie eine Podiumsdiskussion (N3).

...

Kommentar

Das Aufgabenset setzt auf persönliche Begegnungen mit Menschen unterschiedlicher Kulturen (aber katholischer Konfession). Es beabsichtigt, Kinder mit den Themen Fremdsein und Heimat in Kontakt und konstruktive Auseinandersetzung zu bringen.